

Syllabus/Wahlfach

Titel der Lehrveranstaltung:	Vertiefung der ladinischen Orthographie und Grammatik GRÖDNERISCH (LAB)
Dozent/Dozentin der Lehrveranstaltung:	Mag. Ruth Bernardi
Studiengang:	Einstufiger Masterstudiengang Bildungswissenschaften für den Primarbereich (BiWi5) - Abteilung in ladinischer Sprache
Studienjahr:	Wahlfach
Semester:	2
Prüfungskodex:	13436
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	L-FIL-LET/09
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	20
Gesamtanzahl Sprechstunden:	6
Sprechzeiten:	Von Montag bis Freitag auf Anfrage
Kreditpunkte:	2
Unterrichtssprache/n:	Ladinisch
Anwesenheitsregelung:	Laut Studiengangsregelung
Bildungsziele der Lehrveranstaltung:	<p>Bildungsbereich: Bildungswissenschaften für den Primarbereich.</p> <p>Wissenschaftsbereich: Geschichte und aktuelle Orthographie, Grammatik und Lexik des grödnerischen Idioms.</p> <p>Grundsätzliches Bildungsziel der Lehrveranstaltung ist der Erwerb von spezifischen beruflichen Kompetenzen in der schriftlichen und mündlichen Sprachkompetenz. Im Speziellen geht es um</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Vermittlung und Erläuterungen der Rechtschreibung und Grammatik, des Stils und Ausdrucks sowie des Wortschatzes des Grödnerischen; • die Fähigkeit, Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede zwischen den drei Sprachen Ladinisch, Deutsch und Italienisch und auf das Problem der Interferenzen (lexikalische und syntaktische) einzugehen, mit dem Ziel, solche zu vermeiden; • die Fähigkeit, die ladinische Muttersprache im künftigen beruflichen Anwendungsbereich korrekt zu gebrauchen und zu vermitteln.
Beschreibung der Lehrveranstaltung:	Es werden einzelne Grammatikpunkt genauer erklärt und gezielte Übungen durchgeführt. Daraufhin werden Texte auf Ladinisch (Grödnerisch) besprochen, erläutert und verbessert (Orthographie, Grammatik, Wortschatz, usw.).
Auflistung der Themen:	Fenomens gramatiche: Apostrof; Azënt; Articul; Negazion; Nverscion; Dumanda; Agetif (si pusizion tla frasa y la graduazion); Verbs y coniugazions (+ verbs irreguleres); Passif; Plurel; L partitif "de"; Nterferënzes; Paroles reres y manieres de di; Juesc de paroles. Fai tipics: ruvé/uni; sciche/coche; ënghe/nce; nëus nes/nëus se; mé/a mi; ce/cie; abiné/giaté/giapé; l dà/l ie; n grum/truiep.

	Stlarimënc sun i fai y repetizion cun ejerzizies di ponc dla ortografia y dla gramatica.
Beschreibung der Lehr- und Lernformen:	<p>Frontalunterricht (Erläuterung der Grammatikregeln) – Gemeinsam: Übungen – selbständiges Arbeiten und Anwenden der gelernten Regeln im Schriftladinischen, sowie im mündlichen Gebrauch.</p> <p>Es wird mit Hilfe von der Dozentin eigens erarbeiteten Unterrichtsmaterialien mit Übungsbeispielen zur besseren Erläuterung der grödnerischen Orthographie und Grammatik gearbeitet.</p>
Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen:	<p>Wissen und Verstehen Die Studierenden haben anhand der Erläuterungen die Orthographie- und Grammatikregeln der grödnerischen Sprache verstanden und durch zahlreiche Übungen ihr Wissen in die Praxis des Schreibens umzusetzen gelernt.</p> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, eigenständig kurze Texte orthographisch sowie grammatikalisch korrekt zu verfassen.</p> <p>Urteilen Die Studierenden verfügen über die notwendigen Kompetenzen, geeignete ladinische Texte oder Textsorten für den Unterricht entweder selbstständig zu verfassen oder auszuwählen.</p> <p>Kommunikation Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, im Unterricht korrekt mit den Schülern auf Grödnerisch ein Gespräch zu führen und/oder den Unterricht zu gestalten.</p> <p>Lernstrategien Durch das Arbeiten mit zahlreichen Übungsbeispielen sind die Studierenden befähigt, ihr Wissen auf andere Texte anzuwenden. Sie sind imstande, eigenständig korrekte Texte zu verfassen und ihr Urteilsvermögen anzuwenden.</p>
Art der Prüfung:	<p>Am Ende des Kurses wird eine schriftliche Prüfung abgehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Form von Übungen, Übersetzungen aus anderen Sprachen und eigenständigen Satzbildungen. <p>Im Laufe des Kurses wird auch auf die mündliche - korrektes Sprechen - sowie auf die schriftliche Kompetenz, geachtet.</p>
Prüfungssprache/n:	Ladinisch
Kriterien für die Bewertung und Notenvergabe:	<p>Bei der schriftlichen Prüfung werden folgende Kriterien bewertet: Orthographie, Grammatik, Syntax, Vokabular, Ausdruck, Form, Länge und Inhalt bzw. klare Argumentation des Textes.</p> <p>Die Kriterien für eine mündliche Bewertung erfolgt auf Grund der Fähigkeit, grammatikalisch wie auch lexikalisch korrekte Sätze auf Grödnerisch während der Kursstunden zu sprechen.</p>
Pflichtliteratur:	/
Weiterführende Literatur:	Marco Forni: Gramatica ladin gherdëina. Bulsan, San Martin de Tor, Istitut Cultural Ladin "Micurà de Rü", 2019.

(Grammatik)

Rut Bernardi: Curs de gherdëina. San Martin de Tor, Istitut Cultural Ladin "Micurà de Rü", 1999 (deutsch) / 2002. (italienisch). (Sprachkurs)

Marco Forni: Wörterbuch Deutsch – Grödner-Ladinisch. Vocabuler Tudësch – Ladin de Gherdëina. San Martin de Tor, Istitut Cultural Ladin "Micurà de Rü", 2002.

Marco Forni: Dizionario Italiano – Ladino Gardenese. Dizioner Ladin de Gherdëina – Talian. San Martin de Tor, Istitut Cultural Ladin "Micurà de Rü", 2013.